

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 159. Montag den 9. Juli 1860.

(Die zur Erbauung eines Gebäudes für die höhern Justizbehörden aufgenommenen Arbeiten und Materialienlieferungen, bestehend in:

|  |                |
|--|----------------|
| 1) Grundarbeit, veranschlagt zu . . . . .                        | 425 fl. 36 fr. |
| 2) Aufruthen von 45 Cub.-Ruthen Bruchsteinen . . . . .           | 60 " — "       |
| 3) Aufsetzen von 21 Tausend Backsteinen . . . . .                | 4 " — "        |
| 4) Aufschöpfen von 12 Cub.-Ruthen Sand . . . . .                 | 15 " — "       |
| 5) Grundabfuhr . . . . .   | 291 " 12 "     |
| 6) Beifuhr von 6 Cub.-Ruthen Rheinsand . . . . .                 | 252 " — "      |
| 7) Lieferung von 20 Tausend Stück Backsteinen . . . . .          | 360 " — "      |
| 8) Lieferung von Tausend Stück sog. Kirchenbacksteinen . . . . . | 40 " — "       |
| 9) Lieferung von 288 Bütteln Hahner Kalk . . . . .               | 460 " — "      |
| 10) Lieferung von 6 Cub.-Ruthen Mosbacher Sand . . . . .         | 252 " — "      |

sollen Dienstag den 10ten l. Mts. Morgens 9 Uhr öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Lusttragende werden zu dieser Versteigerung mit dem Bemerken eingeladen, daß der Etat und die demselben zu Grund gelegten Bedingungen am Tage vorher auf dem Bureau der unterzeichneten Behörde eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 3. Juli 1860.

Herzogl. Nass. Verwaltungs-Amt.  
Dr. Busch.

Dienstag den 10. Juli l. J. Mittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Charles Stokes aus Paris gehörigen 30 Stück Actien der Nassauischen Rhein- und Lahneisenbahngesellschaft von No. 20121 bis 20150 incl., jede im Nominalwerth von 500 Francs oder 240 fl., gegen gleich baare Zahlung im hiesigem Rathhause meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 20. Juni 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
238 Westerbürg.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 25ten Juli l. J. Morgens 10 Uhr werden zur Concursmasse der Philipp Hahn Eheleute von Sonnenberg gehörige Immobilien und zwar:

- 8 Grundstücke in der Gemarkung Sonnenberg und
- 1 Grundstück in der Gemarkung Rambach

in dem Rathhause zu Sonnenberg zum dritten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß die amtliche Genehmigung jedem Höchstgebot ohne Rücksicht auf den Schätzungswerth ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 19. Juni 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.  
238 Westerbürg.

## Schulgeld.

Die Eltern der die städtischen Schulanstalten besuchenden Schüler werden hierdurch benachrichtigt, daß die 1te Hälfte des Schulgeldes für das Sommersemester sogleich und die 2te am 15ten August l. J. zu entrichten ist; jedoch kann auch jetzt die 2te Hälfte mitbezahlt werden.

Wiesbaden, den 4. Juli 1860.

Maurer, Stadtrechner.



## Notizen.

Heute Montag den 9. Juli, Vormittags 9 Uhr,  
Mobilienv versteigerung 1c. auf der Glasfabrik „Adolpshütte“ bei Dieblich.  
(S. Tagbl. 148.)

Vormittags 11 Uhr,  
Versteigerung der Grasnutzung auf der städtischen Kastanien-Plantage an  
der Platter Chaussee, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 158.)

Nachmittags 3 Uhr,  
Hausversteigerung des Jacob Seyberth von hier, am Eck der Marktstraße  
und Neugasse, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 157.)

Nachmittags 4 Uhr,  
Heugrassversteigerung im Distrikt Quernbach zu Bierstadt. (S. L. 157.)

## Guirlandenlieferung von Eichenblätter.

Die Lieferung zur Anfertigung von 500 Schuh Guirlanden von Eichen-  
blätter sollen vergeben werden und wollen hierzu Lusttragende ihre Offerten  
mit genauestem Preis schriftlich und binnen acht Tage an Unterzeichneten  
abgeben. Wiesbaden, den 8. Juli 1860. **H. Barth.** 6447

## John Clay's Glanzleder-Pasta

in Original-Büchsen à 54 und 27 fr.

Ist für alles Lederwerk das vorzüglichste Conservirungs-Mittel; dasselbe erhält  
namentlich Glanzleder in seinem ursprünglichen schönen neuen Glanze, ohne  
daß es Risse und Sprünge bekommt, hinterläßt keine Kruste, schmutzt nicht  
ab, und bleibt unverändert bei Feuchtigkeit.

Diesen neuen praktischen Artikel empfiehlt **A. Flocker.** 99

## Hôtel zum Europäischen Hof

in **Brüssel**

auf dem Königsplatz  
ist aus Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Näheres bei Herrn  
Notar **Broustin** in Brüssel. 5675

## Gebrüder Becker,

Löhrgasse No. 21 in Mainz,  
bringen ihr Fabrik-Lager in

## Bielefelder Leinen,

Taschentüchern, Damast-, Tisch- und Handtücher, Gebilden 1c. aus neuer  
Bleihe zu ermäßigten Preisen zur geneigten Abnahme in empfehlende  
Erinnerung. 5803

## Muhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelskohlen von bester  
Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen  
werden bei **Günther Klein.** 6323



## Literarische Neuigkeiten.

In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34, sind soeben eingetroffen:

|   |             |
|---|-------------|
| Archiv für die Praxis des im Herzogthum Nassau geltenden Rechts. 2. Band. 1—5 Pfg. Preis für den ganzen Bd.   | 3 fl. — fr. |
| Die Course der Staatspapiere von England, Preußen, Oesterreich, Rußland, Frankreich im Jahre 1859             | — „ 12 „    |
| Der Discout im Jahre 1859   | — „ 12 „    |
| Fischer, Geschichte der neuern Philosophie. 3. Bd.  | 5 „ 24 „    |
| Gerhardt, Lehrbuch der Kinderkrankheiten. 1. Piefg.   | 2 „ 40 „    |
| Herrmann, Illustriertes Receptlexicon der Conditorei. 1. Pfg.   | — „ 45 „    |
| Colorirte Ausgabe   | — „ 24 „    |
| Schwarze Ausgabe  | — „ 42 „    |
| Die Lasten des Handels und Verkehrs des Rhein- und Main- gebiets. 1. Heft. Die Rheinzölle                     | — „ 12 „    |
| Stein, Die Hasmenäer. Historisches Drama in 5 Akten   | 1 „ 12 „    |
| Ueber Land und Meer. Allgemeine illustrierte Zeitung von F. W. Hasländer. 3. Band oder 1. Semester 1860, gbd. | 9 „ — „     |
| Weber, Historisch theologisches Bibelwerk. 2. Band  | 3 „ 36 „    |

## Menagerie von C. Renz.

(Die größte von allen in Deutschland existirenden),

auf dem Schloßplatz dahier.



Dieselbe ist täglich von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr zum gefälligen Besuch geöffnet. Hauptvorstellung, Fütterung und Exercitien, wobei der Thierbändiger in den Käfigen der Raubthiere geht, ist Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

**Abonnements-Billets** für die Dauer meines Aufenthalts sind zu 4 fl. täglich an der Cassé in der Menagerie zu haben; hat jedoch nur Gültigkeit für die Person, welche es hat lösen lassen.

6269

Hochachtungsvoll

Renz.

## Circus François Loisset.

Erbenheimer Chaussee.

Seute Montag den 9. Juli

2te große außerordentliche Vorstellung der höheren Reitskunst, Pferdedressur und Gymnastik 2c.

Anfang 7 Uhr.

Das Nähere die Anschlagzettel und Programm.

6148

Bei Unterzeichnetem sind fertige Bohnen-Maschinen, Farbmühlen, Thesenwaagen, Schnellwaagen und Schrotmühlen von allen Größen zu haben.

W. Faust, Mechanikus,

Goldgasse No. 18.

6319

## Zur Nachricht,

daß ich jetzt Langgasse No. 2 wohne. Zugleich bringe ich mich mit allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten in empfehlende Erinnerung.

6449

A. Petri, Einz., Portefeuille- u. Cartonage-Arbeiter.



Der Unterzeichnete ist zum Amtsprocurator in Idstein ernannt und vom 15. Juli l. J. zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten bei allen Gerichten und Behörden des Landes bereit.

Wiesbaden, den 6. Juli 1860. **G. Schindling**, Procurator. 6452

## **Strumpf-Lager eigner Fabrik.**

Unterzeichneter empfiehlt sein obengenanntes Lager, bestehend in wollenen, baumwollenen, seidenen und leinenen **Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Unterarme** &c. in allen Größen und bester Qualität zu den billigsten Preisen. Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß alle diese Artikel nach Maas angefertigt, sowie auch alle Reparaturen entgegen genommen werden.

Auch übernehme ich das **Waschen** sämtlicher Strumpfswaren und verspreche, daß dieselben weder einlaufen noch hart werden.

6169 **A. Carl Feix jun.**, Kranzplatz No. 5.

Ausgesetzt zu bedeutend erniedrigten Preisen eine Parthie Sommerhandschuh für Herren und Damen, gestricke und gewebte Kinder- und Frauenstrümpfe, Herrnsocken, gestricke weiße Kinderhänbchen, Tüchchen und Sieberlappchen, farbige Atlas- und Taffetbänder in verschiedenen Breiten und schwarz-seiden Gallons.

6233 **Wilhm. Wibel**, Marktstraße No. 36.

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinnste zu den Tagescoursen eingelöst.

6324

**Raphael Herz Sohn,**

große Burgstraße No. 9.

## **Friedrich Jacob,**

6453

**Pumpen- und Brunnenmeister,**

Friedrichstraße No. 26,

empfehl **Doppelpumpen** und **Erdböhrer** leihweise per Tag zu 36 fr.

Fortwährend vorzüglichen

**Aepfelwein 3 fr. per Schoppen,**

bei größerer Abnahme billiger,

im **Schwalbacherhof.** 6383

Vorzüglichen **Limburger Käse** per Pfund 16 fr., bei Abnahme von 1 oder mehreren Käsen billiger, empfiehlt

173

**W. Koch**, Mehrgasse No. 18.

Gut gebrannte **Bausteine** sind zu haben bei

**H. Ulrich** in Erbenheim. 6454



# Das Museum der Alterthümer

ist jeden Montag und Freitag von 3—6 Uhr und jeden Mittwoch von 11—1 und von 2—4 Uhr dem Publikum geöffnet.

Wiesbaden, 5. Juli 1860.

Der Vorstand. 421

## JANUS,

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Der Rechenschaftsbericht pro 1859 ist erschienen und waren nach demselben ultimo 1859 in Kraft: 7610 Lebens-Versicherungen im Betrage von Mk. Bco. 11,855,695. — —

und 157 Pensions-Versicherungen im Betrage von jährlich 26,810. 3. —

Die Gesamt-Einnahme des Jahres war 452,045. 4. 3.

Die Gesamt-Ausgabe dagegen 149,657. 5. —

Auf 1860 wurden außer dem Actien-Kapital von 1 Million Mark Banco übertragen 1,207,434. 12. —

Rechenschaftsberichte, Prospekte und Antragsformulare gratis in Wiesbaden bei Jos. Rauch. 6450

## Cäcilien- u. Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula für die Herrn. 57

## Gesangsverein Concordia.

Heute Abend präcis 8½ Uhr Probe. 6375

## Plafondverzierungen und Rosetten

in reicher Auswahl, empfiehlt  
6115

Johannes Kunz,  
Bildhauer, Marktstr. 29.

## Rubrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen,

besten Qualität, können direct vom Schiff bezogen werden bei

6414 G. D. Linnenkohl.

## M. Stillger, Häfnergasse 18,

empfiehlt sein Lager in Glas und Porzellan und macht besonders auf billige Preise aufmerksam. 6272

## Wuth'sche Bierhalle in Biebrich.

Heute Montag den 9. Juli, Abends 8 Uhr,

## Vocal-Instrumental-Concert

und komische spanische Tänze mit Tamborelle à la Moresca, gegeben von italienischen, französischen und spanischen Künstlern.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

6312 J. Ceruti, Violoniste et Comp.

1½ Morgen Wickenfutter in der Grube und eine Grube Dung ist zu verkaufen Nerostraße 32. 6451

Obst-Einmachgläser jeder Größe bei M. Stillger, Häfnergasse 18. 6272



# Schießgesellschaft.

Montag den 9. Juli 1860 findet auf dem Schießstand (Königsstuhl) ein kleines **Preis-Schießen** statt. 800 Schuß à 6 Kreuzer der Schuß mit 60 Gaben, wozu die Mitglieder, sowie die Herrn Schützen von Viebrich hierdurch eingeladen werden. Das Schießen beginnt den Vormittag um 9 Uhr. Das Directorium. 6455

In der

## L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

in Wiesbaden, Langgasse No. 34, ist vorrätig:

Steiner (Grosch. Baurath, Verf. der Reiskunst),

## der Lehmbau auf dem Lande

oder die Kunst, Landgebäude aller Art möglichst feuersicher aus Lehm und andern Erdbarten zu errichten Mit 80 Figuren auf 5 Tafeln. Zweite, um vielen Text, 1 Tafel mit 26 Figuren verm. Aufl. Gr. 4. Geh. 1 fl. 12 kr.

Ein rascher Absatz der ersten Auflage und viele rühmliche Recensionen derselben verbürgen den Werth dieses Werkes, das in der 2. Aufl. durch die Vermehrungen und Zusätze des Herrn Bauinspector Hertel noch sehr wesentlich gewonnen hat. 474

## Avis.

6456

Unterzeichneter macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er unterm heutigen **dahier** ein

## Cigarren- & Tabaks-Geschäft

**eröffnet** hat und wird sich derselbe stets bestreben durch gute Waare und reelle Bedienung das ihm zu schenkende Zutrauen zu rechtfertigen.

Um geneigten Zuspruch bittet

**C. M. Lossen,**

Wiesbaden, 7. Juli 1860.

untere Webergasse No. 10.

**Futtermoss**, silbergrau-carriert, 9 kr. per Elle, im Stück billiger.

**W. Wibel**, Marktstraße No. 36. 6457

Mehrere **Trepplinge** von Sandstein sind zu verkaufen, sowie ein hölzernes **Treppengeländer**. Näheres in der Exped. 6458

Ein leichter **Wagen** und zwei **Pferde** werden zu kaufen gesucht. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 6459

Ein Haufen **Dung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6422

## Verloren

eine matt goldene **Broche**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Kaltwasserheilanstalt Nerothal abzugeben. 6460

## Stellen-Gesuche.

Eine Köchin, welche sich auch Hausarbeit unterzieht, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine ähnliche Stelle. Zu erfragen in der oberen Webergasse No. 19. 6461

Ein reinliches Mädchen, das die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf 1. August gesucht. Näheres bei Chr. Müller im deutschen Haus. 6484



Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht, schön waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Das Nähere in der Exped. 6446

In eine kleine Haushaltung wird ein braves, fleißiges und reinliches Mädchen gesucht, welches ebenso gut zu kochen, als jede andere Hausarbeit versteht, und mit guten Zeugnissen versehen ist. Näheres zu erfragen im Europäischen Hof. 6333

Eine gesunde Schenkamme wird bis zum 16. Juli gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 6433

Zwei Lehrlinge, die sich als Schriftsetzer ausbilden wollen, können, wenn sie mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen sind, sogleich in der unterzeichneten Buchdruckerei eintreten. L. G. Niesel, 6299

Wiesbaden, den 3. Juli 1860.

Buch- und Steindruckerei.

Ein Junge, welcher etwas französisch spricht, wird zu einer Herrschaft gesucht. Näheres in der Exped. 6462

Ein kleineres Wohnhaus, unmöblirt, mit einem Garten dabei, wird für eine stille Familie auf spätestens den 1. October auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. Anerbietungen werden Nerothal No. 2 (rechts) erbeten. 6368

### **Zu vermietthen:**

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, unmöblirt. Näheres im bezeichneten Hause, im oberen Stock. 3411

Saalgasse No. 4 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 5838

Zwei freundliche Zimmer ohne Möbel sind zu vermietthen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. 5705

Es ist ein möblirtes Zimmer und Alkov nach der Straße zu vermietthen. Näheres Goldgasse No. 18. 6359

In einem Landhaus in der Nähe des Kurparks ist die Bel-Etage mit 1 Salon, 3 Zimmer, Mansarde, Küche u. vollständig möblirt sogleich zu vermietthen. C. Leyendecker & Comp. 269

Zu vermietthen für die Sommermonate in einem Landhaus mit sehr schöner Aussicht ein Wohnzimmer mit Balkon, ein Schlafzimmer und eine Küche. Vom September an drei möblirte Zimmer mit Küche und Dachkammer. Näheres in der Expedition d. Bl. 6187

Zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost, ganz in der Nähe der Stadt, sind zu vermietthen; auf Verlangen kann Küche dazu gegeben werden. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 6350

Die Bel-Etage in der Schwalbacherstraße No. 2½, bestehend in 5 Zimmern, Küche u., ist zu vermietthen und gleich zu beziehen. 6463

### **Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.**

Geboren: Am 16. Mai, dem Oberlehrer Welter dahier ein Sohn, N. Erwin Friedrich Hermann Rudolf. — Am 4. Juni, dem h. B. u. Lohnkutscher Friedrich Wilhelm Acker ein Sohn, N. Christian Friedrich Ludwig. — Am 8. Juni, dem h. B. u. Lünchermeister Georg Philipp Schlink eine Tochter, N. Marie Karoline. — Am 11. Juni, dem h. B. u. Rentner Reinhard August Lade ein Sohn, N. Wilhelm Paul Martin August. — Am 12. Juni, dem h. B. u. Biegler Johann Georg Heinrich Weyand eine Tochter, N. Margarethe Elisabeth Marie. — Am 14. Juni, dem h. B. u. Schuhmachermeister Johann Philipp Christian Kilian ein Sohn, N. Johann Philipp Karl. — Am 14. Juni, dem h. B. u. Mesgermeister Christoph Heinrich Meyer ein Sohn, N. Friedrich Philipp Heinrich. — Am 15. Juni, dem h. B. u. Zimmermeister Wilhelm Heinrich Reinhard Gail ein Sohn, N. Ernst Ludwig Philipp Alexander. — Am 16. Juni, dem h. B. u. Schneidermeister Johann Reinhard Kleber eine Tochter, N. Katharine Friederike Pauline Anna Marie. — Am 19. Juni, dem h. B. u. Gastwirth Johann Baptist Hartmann ein Sohn, N. Georg Karl. — Am 22. Juni, der led. Margarethe Philippine Karoline Häuser von hier ein Sohn, N. Karl



Heinrich Theodor Georg Ferdinand. — Am 29. Juni, dem h. B. u. Schreinermeister Wilhelm Stritter ein Sohn, N. Karl August Hermann Wilhelm.

Proclamirt: Der hies. B. u. Kaufmann Conrad Philipp Carl Rüder und Helene Schilling — Der hies. B. u. Steinhauer Heinrich Adolf Hahn u. Marie Christine Engel.

Copulirt: Am 1. Juli, Michael Moog und Catharine Josephe Beck.

Gestorben: Am 30. Juni, Wilhelm Hoffarth, B. u. Leinwebermeister zu Braubach, alt 72 J. 10 L. — Am 1. Juli, der Soldat Johann Peter Wehl aus Niedelbach, Herzgl. Amts Usingen, alt 21 J. 10 M. 1 L. — Am 1. Juli, Elise Bachert von hier, alt 27 J. 11 M. 4 L. — Am 4. Juli, der Herzgl. Kass. Rechnungsrath Johann Christian Herdt dahier, alt 62 J. 10 M. 29 L.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

### 1) Brod.

4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weismehl), bei Ph. Kimmel, A. Schmidt und Schöll 32 fr.

3 " ditto bei May 18 fr., H. Müller 17 fr.

1 1/2 " ditto bei Marr, May, H. Müller und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.

4 " Schwarzbrod allg. Preis (52 Bäcker und Händler): 16 fr.

3 " ditto bei Ader, Burkart, Dietrich, Fausel, Finger, Füllbach, Fischer, Flohr, Freinsheim, Gläbner, Kadesch, Koch, Matern, Mai, H. u. M. Müller, Petri, Rampsott, Reuscher, Reinhard, Ritter, Rutenwand, Schellenberg, Schirmer, F. Schmidt, Stritter und Weiß 12 fr.

2 " ditto bei Brand, Hippacher, Marr und H. Müller 8 fr.

4 " Kornbrod bei Brand, Füllbach, Fischer, Kadesch, Koch, Mai, M. Müller, Reuscher und Wagemann 15 fr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Dietrich, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Wachsenheimer, Malbaner, H. Müller, Sauereffig, Schöll, Schweisguth und Westenberger.

b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Dietrich, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Wachsenheimer, Malbaner, H. Müller, Sauereffig, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

### 2) Mehl.

1 Mtr. Extras. Vorschuss allg. Preis: 18 fl. — Bei Kadesch 16 fl. 30 fr., Jäger, Philippi, Wagemann und Walther 17 fl., Hahn und Theis 17 fl. 4 fr., Vogler, Koch u. Werner 17 fl. 30 fr., Stritter 18 fl. 8 fr.

1 " Feiner Vorschuss allg. Preis: 17 fl. — Bei Kadesch 15 fl. 30 fr., Vogler, Hahn, Theis und Wagemann 16 fl., Werner 16 fl. 30 fr.

1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. — Bei Vogler u. Theis 14 fl., Hahn u. Wagemann 15 fl., Kadesch u. Werner 15 fl. 30 fr.

1 " Roggenmehl allg. Preis: 9 fl. 30 fr. — Bei Kadesch u. Wagemann 10 fl. 30 fr., Theis 10 fl. 40 fr., Vogler und Hahn 11 fl.

### 3) Fleisch.

1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei J. u. M. Vär u. H. Käsebier 16 fr.

1 " Kuhfleisch bei Meyer 15 fr.

1 " Kalbfleisch allg. Preis: 13 fr. — Bei Blumenschein, Frensch sen., Hasler, Herz, Hirsch, Renker, Scheuermann, Seebold, Seiler, Stuber, Thon u. Weygandt 14 fr., Meyer 12 fr.

1 " Hammelfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Bücher, Meyer, Renker und Weidmann 16 fr.

1 " Schweinefleisch allg. Preis: 17 fr.

1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Frensch sen. und Schipper 24 fr., Bücher 28 fr.

1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen., Schlidt u. Weygandt 28 fr., Thon 30 fr.

1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei H. Käsebier, Meyer, Seewald und Weidig 20 fr., Cron, Gdingshausen, Hasler, Hirsch, Chr. Ries, Scheuermann, Seebold u. Weidmann 24 fr.

1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Bücher, Cron, Herz, Scheuermann, Schnaas, Stuber u. Jos. Weidmann 30 fr., Gdingshausen, Hasler, Chr. Ries u. Seebold 32 fr.

1 " Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — Bei Chr. Ries 20 fr., Blumenschein, Bücher, Frensch sen., Hees, H. Käsebier, L. Kimmel, Schlidt, Stuber u. Weygandt 22 fr.

1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei Frensch sen. 10 fr., Schlidt u. Thon 14 fr., Cron 16 fr.